

Inhalt

1. Begrüßungsansprachen und Plenar-Vorträge

Eröffnung durch den Vorsitzenden der Gesellschaft für Soziologie	27
Begrüßungsansprache des Rektors der Universität Leipzig, Prof. Dr. Cornelius Weiß	30
Hansgünter Meyer Soziologie und zeitgeschichtliche Orientierungen	32
Bernhard Schäfers Einige Bemerkungen zur Entwicklung und Lage der Soziologie in Deutschland	59
Siegfried Lamnek Sozialwissenschaftliche Berufspraxis – Aufgaben, Chancen und Perspektiven für die Soziologie als Beruf im vereinten Deutschland	65
Wolfgang Schluchter Die Entstehung der bürgerlichen Lebensführung	83
Hans Joas Jenseits des Funktionalismus. Perspektiven einer nichtfunktionalistischen Gesellschaftstheorie	95
Wolfgang Engler Die Logik der Dezivilisation – Eine Standortbestimmung des Staatssozialismus	110
Frank Ettrich Von der Erfolgswissenschaft zur Krisenwissenschaft. Die gesellschaftlichen Transformationsprozesse in Osteuropa und Ostdeutschland als Herausforde- rung der deutschen Soziologie.	122
Peter Voigt Neugestaltung der Soziologie aus dem Blickpunkt Rostocker Erfahrungen . . .	146

2. Soziale Strukturen und Milieus, Lebenswelten, Lebensqualität der Ostdeutschen im Transformationsprozeß

Wilfried Barthel	
Lebensstile und Alltagskultur – zur Bedeutung kultureller Potentiale	157
Stefan Bender / Wolfgang Meyer	
Klassenlagen im vereinten Deutschland. Operationalisierung des Goldthorpeschen Klassenschemas mit Daten des sozioökonomischen Panels	168
Horst Berger	
Soziale Lage privater Haushalte im gesellschaftlichen Umbruch Ostdeutschlands – Anforderungen an empirische Sozialforschung und amtliche Statistik	180
Peter A. Berger	
Strukturbruch und Kategorienkonstanz – oder: Ein anderes „Verkehrssystem“ für die fünf neuen Länder	189
Dieter Claessens	
Demokratie und gesellschaftliche „Stellenelastizität“ – ein neuer Ansatz zur Verbindung von Demokratie und Elitentheorie	207
Uwe Ehrhold	
Zum Stichwort "Selbstbestimmtheit" im Zusammenhang mit der Lebensqualität	215
Evelyne Fischer	
Soziales Verhalten im Umbruchsprozeß	218
Gerlinde Förster	
Veränderung der Lebensbedingungen von bildenden Künstlerinnen	224
Hans Norbert Fügen	
Diskussionsbemerkungen zur Wertung in der Literatursoziologie	230
X Johannes Huinink	
Lebensverläufe und historischer Wandel in der ehemaligen DDR	231
Gerhard Lippold	
Alltagsleben acht Monate nach der Wende	245
Manfred Lötsch	
„Handeln“ versus „Steuerung“	256
Hermann Pfütze	
Gesellschaft – weit entfernt vom Gleichgewicht	263
> Detlef Pollack	
Sozialstruktur und Mentalität in Ostdeutschland	272
Dieter Rink / Michael Hofmann	
Alte und neue Milieus in Leipzig	286

Doris Ritschel
Soziale Milieus in der ehemaligen DDR – ein neuer Forschungsansatz 294

Manfred Rochlitz
Identitätswandel in den neuen Bundesländern 306

Gerhard Schäuble
Alleinlebende und Paare im Übergang in den Ruhestand 310

Ursula Schröter
Zu Lebenslagen, Einstellungen, Wertorientierungen von Ost-Frauen 319

Erna Schüttauf
Wandel in der Alltagskultur zwischen Währungsunion und Vereinigung 327

Kerstin Schweigel / Astrid Segert / Irene Zierke
Überlegungen zum lebensweltlichen Kontext von Ostdeutschen 332

Renate Ullrich
Soziologische Untersuchungen zu Kunst und Kultur 341

Michael Vester
Milieuwandel und Sozialstruktur in den neuen Bundesländern – Ansätze eines
Forschungsprojektes 347

Rudolf Woderich
Mit Haut und Gewand – Mentalitäten zwischen Anpassung und Eigensinn.
Anmerkungen zur Rekonstruktion lebensweltlicher Zusammenhänge im Osten
Deutschlands 365

**3. Funktionsweise und Zusammenbruch der Systeme des
Realsozialismus – Reformbewegungen und Bürgerbewegungen
seit der Wende in der DDR**

Frank Adler
Rückblicke auf den DDR-Realsozialismus: Strukturen – Stabilität – Erosion –
Zusammenbruch 377

Hagen Findeis
Politisch alternative Gruppen in der DDR im Spiegel ihrer kirchlich-theologi-
schen, marxistischen und soziologischen Aufarbeitung 392

Hans-Hermann Hertle / Rainer Weinert
Entlegitimierung, Zerfall und Auflösung. Aspekte einer politisch-soziologi-
schen Institutionenanalyse zum Zusammenbruch des Freien Deutschen
Gewerkschaftsbundes (FDGB) 400

Martin Jande / Stefan Lutz
Betriebsräte ratlos?! Erste Einschätzungen zu betrieblichen Interessenvertretern
der Arbeitnehmer in Ost-Berliner Betrieben 406

Jürgen Kädler	
Betriebliche Interessenvertretung im Umbruch – Anmerkungen zu Möglichkeiten und Grenzen der empirischen Analyse noch nicht existierender industrieller Beziehungen	412
Gisela Kottwitz	
Betriebsratsgründungen in Leipzig und Dresden	417
Dieter Segert	
Zwei unterschiedliche Konzepte von Politik in der Volkskammer des Jahres 1990	424

Aus dem Arbeitskreis Religion und Kirche im Umbruchsprozeß der DDR 1989/90

Ehrhart Neubert	
Protestantismus und gesellschaftlicher Wandel in der DDR	432
Detlef Pollack	
Die evangelische Kirche im Prozeß des Umbruchs. War die Wende eine „protestantische Revolution“?	448

4. Soziologie in Leipzig – disziplingeschichtliche Analysen

Helmut Steiner	
Leipzig – ein Eckpunkt deutscher Soziologiegeschichte – Eine Einführung in die Diskussion des Arbeitskreises	453
Ute Ehrlich	
Sozialwissenschaftliche Ansätze am Institut für Zeitungswissenschaft an der Universität Leipzig 1933–1945. Ein Arbeitsbericht.	456
Jochen Fleischhacker	
Gunther Ipsen und Karl Valentin Müller – Propagandisten nationalsozialistischer Bevölkerungspolitik	463
Esther Ludwig	
Der österreichische Volkstumshistoriker Adolf Helbok in Leipzig (1935–1941) und sein Verhältnis zur Soziologie	472
Gerhard Schäfer	
Hans Freyer und die Soziologie in Leipzig	481
Helmut Steiner	
Gesellschaftlicher Umbruch und Herausforderungen an die Sozialwissenschaften nach 1945: Leipzig – ein Beispiel	499
Herbert Wolf	
Zur Periodisierung der Soziologieentwicklung in der DDR	519

5. Soziologischer Theoretischer Disput.

Nachtrag zur Theorie-Konferenz von DGS-GfS Dezember 1990

Beiträge zu Theorien sozialer Transformation

Beiträge zur Soziologie der Zeit

Arbeiten zur Tönnies-Forschung

Sebastian Herkommer Klassen und Lebensstile. Pierre Bourdieus Beitrag zur Klassenanalyse	535
Rüdiger Inhetveen Systemtransformation in Deutschland – ein Sonderfall? Thesenpapier zum Soziologen-Tag	548
Richard Pieper Die Neue Sozialphysik. Zur Rekonstruktion und aktuellen Bedeutung einer naturalistischen Theorietradition	552
Peter Schafmeister Thesen zu den Gründen, die die Ausschöpfung des Marxschen Werks hinsichtlich seines systematischen Gehalts für Soziologie und Sozialwissen- schaft verhindert haben	562
Manfred W. Burkhardt Soziale Zeit. Anmerkungen zur Diskussion	577
Christoph Deutschmann Arbeitszeiten in Ost- und Westdeutschland	583
Andrea Maurer Stand und Perspektiven der zeitsoziologischen Forschung	590
Eckhard Priller Zeitverwendung in der ehemaligen DDR – Ergebnisse von Zeitbudget- untersuchungen	608
Hans-Rolf Vetter Das erwerbsbiographische Dilemma in den neuen Bundesländern	616
Martin Brussig / Michael Jäger Quantitative Sozialforschung mit Ansprüchen qualitativer Sozialforschung . .	632
Klaus Meier / Karl-Heinz Strech Probleme bei der Bestandsaufnahme der Einstellungs-, Markt- und Meinungs- forschung in einem vereinten Deutschland	636

Armin Schier	
Qualitative Sozialforschung – einige Erfahrungen aus verschiedenen Industrie-	
bereichen	642
Rolf Fechner	
„Selbsthistorisierung der Soziologie“ und „kritische Empirie der Texte“ –	
Bemerkungen zu einer Ferdinand-Tönnies-Edition	651
Günther Rudolph	
Ferdinand Tönnies und die moderne Gesellschaft	661
Jürgen Zander	
Der Ferdinand-Tönnies-Nachlaß als Grundlage der geplanten Ferdinand-	
Tönnies-Gesamtausgabe	670

6. Aus den Arbeitskreisen Wissenschaftsforschung und Strukturwandel im Bildungssystem

Werner Meske	
Zum Wissenschaftssystem in den neuen Bundesländern und dessen Verände-	
rungen im Zeitraum 1990/91	679
Jürgen Boschan	
Die Professoren der Universitäten und Hochschulen der DDR	689
Birgit Gabriel	
Transformation der patriarchalen Wissenschaft	698
V. I. Onoprienko	
Das wissenschaftliche Potential der Ukraine: Zur Geschichte seiner	
Formierung und gegenwärtige Prozesse seiner Transformation	707
Barbara Giessmann	
Strukturwandel im Bildungssystem – Bildungsverhalten Heranwachsender . .	712
Gero Lenhardt / Manfred Stock / Michael Tiedtke	
Zur Transformation der Lehrerrolle in der ehemaligen DDR	722
Klaus Plake	
Schulische Sozialisation und die Transformation zur Nachfragegesellschaft.	
Sozialhistorische und soziologische Perspektiven	741

7. Aus dem Arbeitskreis Jugendforschung in den neuen Bundesländern

Barbara Bertram	
Berufswahl und berufsgraphische Verläufe. Zu einem Forschungsprojekt. . . .	747

Gabriele Groß / Barbara Haenscke

Lebensziele mathematisch-naturwissenschaftlich begabter Schüler vor und nach dem Umbruch in der DDR 753

Wilfried Schubarth

Gesellschaftlicher Umbruch und jugendlicher Rechtsextremismus 763

8. Beiträge der Foren des Berufsverbandes Deutscher Soziologen (BDS) anlässlich der mit dem Soziologen-Tag Leipzig kooperierenden VII. Tagung für angewandte Soziologie

Gerlinde Albrecht-Herwig

PROSOZ – computergestützte Sachbearbeitung im Sozialamt 769

Joachim Braun

Schwerpunkte ministeriell geförderter angewandter Sozialforschung und Gesundheitspolitik am Beispiel der Selbsthilfeförderung und Wiedereingliederung von Berufsrückkehrerinnen 773

Volker Eichener

Perspektiven der Industriearbeit in West und Ostdeutschland: Eine zivilisations-theoretische Interpretation 779

Gabriele Gerngroß-Haas

Servicehäuser an Stelle stationärer Heimunterbringung? 802

Rainer Greca

Szenarien künftiger wirtschaftlicher und sozialer Entwicklungen in einer prosperierenden Region der Bundesrepublik 814

Bernd Halfar / Harry Christa

Marketing für Non-Profit-Organisationen 831

Gerhart Naegele

Wissenschaftliche Politikberatung am Beispiel der Erstellung des 2. Landesaltenplanes Nordrhein-Westfalen 838

Peter Röhrig

Gesundheitsförderung durch Hausärzte 852

Norbert Schreiber

Computerkurse für Frauen.
Initiativen des Bundes zur Förderung der Berufschancen von Frauen 862

Hans-Alexander Graf v. Schwerin

Neue Perspektiven systemischer Rationalisierung 870

Medi Marion Stichling / Angelika Motes / Ingmar Steinhart

Bezirkliche Gesundheitsplanung und Gesundheitsförderung – Entwicklung und Stand der Gesundheitsberichterstattung 881

Josef Strötgen Produktive Arbeitsorganisation	889
Guido Tolksdorf Probleme und Widerstände in industriellen Organisationen	902
Helmut Voelzkow / Josef Hilbert Reorganisation der beruflichen Weiterbildung in den fünf neuen Bundesländern – Handlungsbedarf und Umsetzungsprobleme	910
Hajo Weber Persistenz und Wandel in Organisationen	923
Werner Weins Betreute Wohnformen für Alte und Behinderte. Erfahrungen und Entwick- lungsperspektiven am Beispiel der Landeshauptstadt München	936
Hans-Wilhelm Wetendorf Fortbildung und Projektberatung für den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)	944
9. Neue wirtschafts- und industriesoziologische Untersuchungen	
Dieter Bögenhold Überlegungen zu den Konstitutions- und Rekonstitutionsprozessen des „selbständigen“ Unternehmertums im Zuge der gesellschaftlichen Transformationen.	953
Ingrid Deich Die neuen Selbständigen in Ostdeutschland. Vorschlag für ein soziologisches Forschungsprojekt	961
Horst Deutschländer Transformation – ein sozialer Großversuch? Wirtschaftssoziologische Sicht des Umbruchs in Deutschland – gerät dabei die soziologische Technikforschung in den Hintergrund?	973
Thomas Edeling Zwischen bürokratischer Organisation und Gemeinschaftskultur: der Januskopf des DDR-Betriebes	981
Horst Graf / Hans-Werner Miethe Wechselwirkungen zwischen Produktionskonzeptionen und subjektiven Verhaltenspotentialen der Beschäftigten in der ehemaligen DDR und Konsequenzen für den Transformationsprozeß	988
Ingeborg Haag Die Bedeutung von Selbstverwaltungs- und Interessenvermittlungsinstitutionen für die Entstaatlichung der Wirtschaft – Das Beispiel des Wiederaufbaus der Industrie- und Handelskammern in der ehemaligen DDR	1009

Wieland Jäger	
Sozialbeziehungen im modernen Arbeitsprozeß – ein vorläufiger Überblick . . .	1018
Lutz Kirschner	
Betriebliche Mitbestimmung und Interessenwahrnehmung im Osten Deutschlands – eine rechtssoziologische Interpretation der gegenwärtigen Transformationsprozesse	1033
Volkmar Kreißig / Erhard Schreiber	
Zur Entwicklung von Betriebsräten und ihrer Position zu Arbeitsförderungs- gesellschaften in Ostdeutschland	1043
Ralph Lungwitz	
Die Modernisierung der sächsischen Automobilindustrie – ein sozialer Prozeß	1052
Irene Raehlmann / Birgit Meiners / Alexander Glanz / Maria Funder	
Wenn die Zeiten sich ändern . . .	
Ergebnisse betrieblicher Fallstudien zum langen Donnerstag	1056
Gunter Runkel	
Die Umwandlung von planwirtschaftlichen in marktwirtschaftliche Genossenschaften	1066
Gabriele Valerius	
Das Handeln „neuer Selbständiger“ (im Osten Deutschlands) im Spannungs- feld von Systemsteuerung und Selbstbestimmung	1083

10. Arbeitslosigkeit in Ostdeutschland – Soziologische Konzepte ihrer Analyse

Toni Hahn	
Soziale Spezifik und individuelle Verarbeitung von Arbeitslosigkeit in den neuen Bundesländern.	
Einführungsbeitrag zum Arbeitskreis „Soziologische Untersuchungen zur Arbeitslosigkeit und ihre Folgerungen“	1093
Anneliese Braun	
Umbrüche in der Berufstätigkeit ostdeutscher Frauen unter dem Einfluß von Erwerbslosigkeit	1112
Gudrun Engelbrecht / Martin Stolle	
Wanderung und Wanderungsbereitschaft von Arbeitslosen in Leipzig und Rostock	1123
Gisela Ehrhardt	
Die Orientierungen Ostberliner Arbeitsloser auf ihre persönliche Zukunft . . .	1133
Gertraud Kalok	
Langfristarbeitslosigkeit noch kein Thema für die neuen Bundesländer?	1142

Leonhard Kasek	
Arbeitslosigkeit und Wertorientierungen	1145
Thomas Kieselbach	
Massenarbeitslosigkeit in der ehemaligen DDR. Soziale Konstruktion und individuelle Bewältigung	1158
Eva Klippenstein	
Arbeitslosigkeit – Frauenarbeitsmarkt als sozialer Zwang	1174
Gisela Mohr	
Erwerbslosigkeit und Werteforschung: Stand und Probleme	1178
Gisela Müller	
Arbeitslosigkeit und Umwelt – Soziale Aspekte ökologischer Krisenregionen .	1184

11. Bauern – Dorf – ländlicher Raum: Agrarsoziale Befunde und Theorieansätze

Kurt Krambach	
Beweggründe von Genossenschaftsbauern für ihre berufliche Perspektive in einer gemeinschaftlichen (genossenschaftlichen oder ähnlichen) Existenzform	1197
Andreas Bodenstedt	
Ländlicher Strukturwandel in Ost und West	1209
Gotthard Kretzschmar	
Untersuchungen zur sozialen Situation in ländlichen Räumen Sachsens	1221
Ingrid Müller	
Zur Entwicklung des ländlichen Raumes und zum Strukturwandel der Landwirtschaft in den neuen Bundesländern	1228
Jörg Müller / Oskar Vogel	
Wandlungen von sozialen Erwartungen und Wertorientierungen bei ostdeutschen Bauern	1234
Otto Müller	
Zum Strukturwandel der Landwirtschaft in den neuen Bundesländern	1243
Majbrit Preuß	
Berufsaussichten und Anforderungen an landwirtschaftliche Hochschulabsolventen in den fünf neuen Bundesländern	1251
Harry Reichel	
Die Bauern sollten das Maß für alle agrarstrukturellen Veränderungen in den neuen Bundesländern sein	1259
Rosemarie Siebert	
Veränderungen der sozialen Lage der Bauern in den ostdeutschen Ländern . .	1263

Peter Sinkwitz Wirtschaftliche Kooperation und bäuerliches Denken	1270
--	------

12. Ergebnisse neuer medizinsoziologischer Untersuchungen

Günter Miehle Die Transformation des gesellschaftlichen Systems in den ostdeutschen Ländern und die möglichen Folgen für die Gesundheit und das Gesundheitswesen	1279
---	------

Sabine Aßmann Einige Gedanken zum Zusammenhang von Arbeitslosigkeit und Gesundheitszustand	1294
---	------

Gisela Kröger / Birgit Kleinstück Sozialpraktikum im Medizinstudium	1298
--	------

Marion Michel Selbstbestimmtes Handeln – ein Lebensrecht und Lebensanspruch alter Menschen	1301
---	------

Peter Müller Suizid in der DDR. Ausfluß politischer Repression?	1310
--	------

Wolfgang Slesina Ein partizipatives Verfahren zur gesundheitsgerechten Arbeitsgestaltung: Betriebliche Gesundheitszirkel	1317
---	------

Siegfried Tasseit Anomie und Alkoholismus in Ostdeutschland	1328
--	------

13. Mediengebrauch in den neuen Bundesländern – Beiträge zur mediensoziologischen Forschung

Dieter Wiedemann Der Mediengebrauch von Jugendlichen in den neuen Bundesländern aus soziologischer Sicht	1345
---	------

Mike Friedrichsen Mediennutzung von Jugendlichen in den neuen Bundesländern und West-Berlin – Ein Werkstattbericht	1352
---	------

Heinz Gerhard Der „Fernsehgeschmack“ in den neuen Bundesländern	1369
--	------

Friedrich Krotz Mediennutzung und Kommunikation am 3. Oktober 1990 in Ost und West	1374
---	------

Bernd Lindner Zum Leseverhalten von Kindern und Jugendlichen der ehemaligen DDR in Zeiten des Umbruchs	1384
---	------

Karl M. Setzen Schüler und Tageszeitung: Chancen politischer Sozialisation – Ergebnisse einer empirischen Untersuchung	1388
Hansjörg Stiehler Die DDR-Medien-Forschung vor der Wende	1404
Peter Warnecke Auf der Suche nach Unterhaltung und Orientierung. Veränderungen im Gebrauch von Hörfunk und Fernsehen im Osten Deutschlands	1416

14. Aus der Arbeitsgruppe Transformation im Osten und in der Dritten Welt

Beiträge zu Osteuropa

Helmut Fehr Mobilisierungsprozesse und neue politische Konfliktlinien in Polen	1427
Revas Gaceciladse Besonderheiten der sozialpolitischen Transformation in der ehemaligen Sowjetrepublik Georgien	1443
Vladimir M. Kudrow Der Zusammenbruch des realen Sozialismus in der UdSSR. Ursachen, Erscheinungsformen und Folgen	1450

Beiträge zu Ländern der Dritten Welt

Jürgen Kunze Afrika: Durch Demokratisierung aus der Entwicklungskrise?	1457
Wolfgang Bautz Schwierigkeiten mit der Demokratie am Ende einer Revolution. Das Beispiel Nicaragua	1471
Britta Herrmann Unternehmerverhalten und Krisenbewältigung in lateinamerikanischen Ländern	1484
Volker Janssen Monopolmechanismus und „Transkontinuität“ in Äthiopien	1493
Günther Lüschen Highland Burma in der DDR	1501
Rolf Müller-Syring Die Krise am Golf und die Transformation des internationalen Systems	1509

Siegfried Pausewang

Für die Bauern in der Dritten Welt: Welche neue Weltordnung? (Kurzversion) 1516

Heiko Schrader

Zur sozioökonomischen Funktion von Geldverleihern in expandierenden
Wirtschaften 1530**15. Aktuelle soziale Probleme der kommunalen und Stadtpolitik**

Fred Staufenbiel

Soziale Probleme der Stadtentwicklung in der ehemaligen DDR. Was kann die
Stadtsoziologie in der Marktwirtschaft? 1541

Lothar Bertels / Ulfert Herlyn

Aufbruch oder Abbruch?

Über sozialen Wandel und einen Anwendungsfall: die Stadt Gotha 1553

Heidrun Großmann / Sabine Huth / Doris Rentzsch / Simone Völkel

Armut und Sozialhilfe im Einigungsprozeß 1564

Wilhelm Hinrichs

Regional differenzierte Sozialanalyse – Erfordernis wohnungspolitischer

Gestaltung am Beispiel Berlin 1569

**16. Beitrag aus der Diskussion des Arbeitskreises Demographie-
und Migrationsforschungen Berliner Soziologen**

Siegfried Grundmann / Irene Müller-Hartmann / Ines Schmidt

Migration in, aus und nach Ostdeutschland 1577

Personalia 1610